



Joachim Herrmann, MdL

Vorsitzenden des
Planungsverbands Region Oberland
Herr Harald Kühn
Mitglied des Landtags
Postfach 15 63
82455 Garmisch-Partenkirchen

München, 10. Oktober 2014
IB3-0082-6

Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP)

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

ich danke Ihnen für die Übermittlung Ihres Schreibens an Frau Bundeskanzlerin Dr. Merkel, in dem Sie darum bitten, dass die Bundesregierung im Zusammenhang mit den Verhandlungen der EU-Kommission zur Transatlantischen Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) und zum Plurilateralen Dienstleistungsabkommen (TiSA) beim Europäischen Rat die Interessen der kommunalen Selbstverwaltung mit Nachdruck vertritt.

Die in der Resolution der Verbandsversammlung des Planungsverbands Region Oberland geäußerten Sorgen hinsichtlich der kommunalen Daseinsvorsorge und möglicher Investitionsschutzregelungen in den Handelsabkommen nehme ich sehr ernst.

Es ist eines der Kernanliegen der Bayerischen Staatsregierung, dass die europäischen Handelsabkommen die kommunale Entscheidungsfreiheit über die Organisation der Daseinsvorsorge, wie beispielsweise der Trinkwasserversorgung, unberührt lassen. Dazu waren bereits positive Signale aus Brüssel zu verzeichnen.

Bereits mit Schreiben vom 28.01.2014 an Frau Staatsministerin Dr. Merk hat EU-Handelskommissar De Gucht bestätigt, dass die TTIP, wie schon alle bisherigen Freihandelsabkommen der EU, eine weitgehende Ausnahme für den gesamten Bereich der Daseinsvorsorge vorsehen wird.

Die Bayerische Staatsregierung teilt auch Ihre Haltung, wonach aus deutscher Sicht spezielle Investitionsschutzvorschriften in einem Abkommen zwischen den EU und den USA nicht erforderlich sind. Sie hat dies auf europäischer Ebene bereits eingebracht. Nun bleibt die Auswertung der durch die Kommission durchgeführten Konsultation abzuwarten.

Die Bayerische Staatsregierung wird die Entwicklung der Verhandlungen zu TTIP und TiSA weiterhin intensiv und aktiv begleiten und dabei die Interessen der bayerischen Kommunen mit Nachdruck einbringen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Hans-Joachim Lauth". The signature is written in a cursive style with a long horizontal stroke at the end.